

Pressemitteilung

Bonn4Future-Klimaaktionstag: Klima retten, das geht nicht nebenbei

Bonn, 3. Juli 2021

„Ein Klimanotstand erfordert Notstandsmaßnahmen.“ Prof. Dr. Nikolaus Froitzheim von der Uni Bonn und den Scientists for Future spricht aus, was viele Teilnehmende am ersten Bonn4Future-Klimaaktionstag empfinden. 150 Bonner:innen trafen sich am 3. Juli 2021 in der Grünen Spielstadt (Dransdorf). Sie kamen aus 50 bürgerschaftlichen Initiativen, aus Organisationen, Politik und Verwaltung.

Erster Bonn4Future-Klimaaktionstag macht Hoffnung

In über 30 selbstorganisierten Workshops diskutierten die Teilnehmenden über Energiewende, Ernährung/Landwirtschaft, Mobilität, Postwachstumsökonomie. Es ging aber auch um soziale Themen wie, globale Gerechtigkeit, Klimakommunikation, ökologische Bildung, Kunst und Kultur, Bürgerbeteiligung und zivilgesellschaftliches Engagement.

Auch Oberbürgermeisterin Katja Dörner war beeindruckt „vom Engagement und Wissen, dass mir hier auf dem Klimaaktionstag begegnet ist. Schön, dass so viele Initiativen und engagierte Menschen ihren Weg in die grüne Spielstadt gefunden haben. Um die große Transformation hin zu einer klimaneutralen Stadt zu meistern, bedarf es genau solchen Engagements und der Zusammenarbeit aller gesellschaftlichen Akteur*innen.“ Es wurde aber auch deutlich: Das reicht nicht – das Klima zu retten, geht nicht nebenbei. Es braucht einen Bonner Klimaplan.

Alle sind gefragt

„In 15 Monaten treffen wir uns wieder“, sagte Gesa Maschkowski. „Und dann wollen wir wissen: Wer muss was tun, damit Bonn klimaneutral wird?“ Denn der 1. Bonner Klimaaktionstag war nur der Auftakt des Mitwirkungsverfahrens „Bonn4Future - Wir fürs Klima“. Bis 2035 will Bonn klimaneutral sein – so hat es der Bonner Stadtrat 2019 entschieden.

Die Eindrücke vom Klimaaktionstag fließen am 10. und 11. September in das erste von vier Klimaforen ein. Hier arbeiten 100 zufällig ausgewählte Bürger:innen gemeinsam mit rund 50 Vertreter:innen unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen zusammen. Sie arbeiten an positiven Zukunftsbildern. Wie sieht Bonn aus, wenn wir 2035 in einer klimaneutralen und lebenswerten Stadt leben? Denn nur wenn wir wissen wo wir hinwollen, können wir den Weg auch gemeinsam gehen.

Ideen können auch unter www.bonn-macht-mit.de/bonn4future diskutiert werden. Engagierte Gruppen und Institutionen können sich außerdem unter www.bonn4future.de/map auf einer Karte eintragen und gefunden werden. Sie ist erster Bestandteil einer neuen Bonner Nachhaltigkeitsplattform, die schrittweise entwickelt wird. Parallel baut das Bonn4Future-Team ein Kommunikationsnetzwerk auf, mit dem Ziel viele andere Bürger:innen zu erreichen.

Informationen zum Gesamtverfahren unter: www.bonn4future.de

Regelmäßige Neuigkeiten über „Bonn4Future – Wir fürs Klima“ bekommen Interessierte über die monatlichen Stadtwandelnews auf www.bonnimwandel.de/newsletter/.

Pressekontakt:

Bonn im Wandel e.V.
Robert Janßen-Morof

presse@bonnimwandel.de

0152 - 08 86 87 12